

Bericht der Schriftführerin über das Jahr 2007

Pferdefreunde am Wendelstein e.V.

anlässlich der Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 07.03.2008, um 19.00 Uhr

im Gasthaus Beckenlehner in Au bei Bad Feilnbach

Liebe Vereinsmitglieder, ich begrüße Euch alle recht herzlich zur JHV 2008.

Als Schriftführerin möchte ich wieder einmal einen Rückblick auf das vergangene Jahr geben:

Die erste Veranstaltung nach der Jahreshauptversammlung 2007 fand am Karsamstag, den 07. April statt. Beim Ostereiersuchritt bzw. -fahrt waren 20 Teams, (das waren 7 Teams mehr als im Vorjahr) im Gelände um unseren Vereinsstadl unterwegs. Es wurden Ostereier gesucht, Fragen rund ums Pferd beantwortet und zu guter Letzt die Geschicklichkeit der Reiter und Fahrer auf die Probe gestellt.

Am 17. April fand die 12. Vorstandssitzung im Gasthaus Gundelsberg in Bad Feilnbach statt.

Es galt den Ablauf der anstehenden Stutbuchaufnahme für Kaltblut und Haflinger, sowie die Nachzuchtschau des Kaltbuthengstes Nußbach zu beraten. Die Termine für das Fahrertraining mit Charly Geiger und den Dressurkurs mit Johanna Langer wurden festgelegt.

Organisatorische Fragen zum Pferdetag am 01.05. wurden abgeklärt, die Blütenfahrt mit dem Gartenbauverein wurde auf den 06.05. festgelegt und der Hochzeitszug für die Hochzeit von Bernadette Singer mit Kutschen und Spalierstehern geplant.

Die Organisation der Bayer. Einspannermeisterschaft im Rahmen unseres traditionellen Rossererfestes wurde durchgesprochen.

Aufgrund neuer „Hygieneregeln für Trinkwasserversorgungsanlagen bei öffentlichen Veranstaltungen“ wurde der Anschluss des Vereinsstadels an die Wasserversorgung der Gemeinde unumgänglich. Die Verlegung der Wasserleitung mit der gleichzeitigen Einbringung der Stromleitung wurde beschlossen.

Das alljährliche Fahrertraining fand am 22. April bei sehr guter Beteiligung statt. Es konnte Charly Geiger für dieses Training gewonnen werden, der den 15 teilnehmenden Gespannfahrern professionelle Hilfestellung gab.

Die Stutbuchaufnahme 2007 wurde zum 2-Tage-Einsatz für die mitarbeitenden Vereinsmitglieder. Am Donnerstag wurde der Reitplatz präpariert, der Zaun aufgebaut, Rasen gemäht, Stangen und Blumen arrangiert, die Küche geschruppt und der Stadl geputzt, um dann am Freitag für die Stutbuchaufnahme gerüstet zu sein. Insgesamt 24 Jungstuten Kaltblüter und Haflinger wurden vorgestellt. 4 Kaltblut- und 3 Haflingerstuten durften mit ihrer besonders guten Bewertung nach München-Riem zur Landesschau fahren.

Der für den 28./29. April geplante Dressur- und Springkurs mit Johanna Langer musste leider wegen mangelnder Anmeldungen abgesagt werden.

Mit 4 Kutschen und 8 Spalierstehern wurde am 12. Mai Bernadette und Markus Wallner vor der Litzldorfer Kirche in Empfang genommen. Der Hochzeitszug geleitete das Brautpaar zur weltlichen Feier zum Kistlerwirt, zu der die Rosserer vom Hochzeitspaar eingeladen wurden.

Die 13. Vorstandssitzung am 29. Mai beim Dauschn in Lippertskirchen informierte die Vorstandschaft über die Organisation des Vereinsausfluges mit Kleinbussen, wegen der geringen Teilnehmerzahl und über die Kosten und die Finanzierung des notwendig gewordenen Wasser- und Stromanschlusses für den Vereinsstadl.

Der Arbeitsplan für das Rossererfest wurde weiter ausgearbeitet, ein vorläufiger Plan für das Schauprogramm erstellt und die Verlosung einer Tombola beschlossen.

Am 03. Juni war es dann soweit, der Vereinsausflug nach Kastelruth in Südtirol zum „Oswald-von-Wolkenstein-Ritt“ wurde in 2 Kleinbussen angetreten. Dieses extrem gut durchorganisierte Riesenspektakel, das uns dort erwartete, war bei herrlichem Wetter ein Genuss für Jedermann. Ein ausführlicher Bericht mit vielen Bildern ist auf unserer Homepage veröffentlicht.

In der 14. Vorstandssitzung am 12. Juli beim Dauschn in Lippertskirchen wurden das Rossererfest in allen Details nochmals durchgesprochen, Aufgaben verteilt und Arbeitseinsätze soweit wie möglich vorausgeplant.

Unser Rossererfest mit der Bayer. Einspannermeisterschaft, ausgetragen in drei Klassen und dem Bayerischen Jugendcup startete nach vielen Wochenend- und Abendarbeitseinsätzen am Samstag, den 18. August mit den Dressur- und Hindernisprüfungen. Am Sonntagvormittag wurden die Fahrer dann ins Gelände geschickt. Die Ehrung der Sieger wurde im Rahmen des nachmittäglichen Schauprogramms durchgeführt. Bayer. Meister der Ponyfahrer wurde Maximilian Forster mit Ajoscha, vor Armin Willnecker mit Linda, vom RFV Bad Wörishofen und Kathrin Karosser mit Nina. Bei den Großpferden gewann den Meistertitel Dieter Rabensteiner mit „Mad Max“ vom RFV Neustadt, vor Michaela Glaser mit „Rubicon“ vom RV Tölz und Johann Möhrle mit „Waldgraf“ vom RV Pfaffenhausen. Den Bayer. Jugendcup gewann die erst 11-jährige Anika Geiger mit ihrem Pony Karim.

Während des gesamten Festes sorgten viele Helfer und Vereinsmitglieder für eine umfassende Verpflegung der Teilnehmer und der vielen Zuschauer. Neben den sportlichen Darbietungen sorgte auch das schöne Wetter für einen nicht enden wollenden Besucherstrom und somit für unsere Veranstaltung einen bemerkenswerten Erfolg.

Die 15. Vorstandssitzung am 20. September beim Kistlerwirt begann mit einer Nachbesprechung des Rossererfestes 2007. Dieses Fest war in finanzieller Hinsicht für den Verein ein Riesenerfolg, das konnte man zu diesem Zeitpunkt bereits sagen. Es hat bis heute nur ein erfolgreicher Rossererfest in der Vereinsgeschichte gegeben. Des weiteren wurden in dieser Sitzung noch die Termine für die Vereinsmeisterschaften, die Stallweihnacht und den Sternritt festgelegt.

Die Vereinsmeisterschaft der Reiter wurde am Mittwoch, den 03. Oktober ausgetragen und in 3 Klassen aufgeteilt. Die Reiter und Reiterinnen mussten jeweils eine Dressuraufgabe, sowie einen Geschicklichkeitsparcours bewältigen, um in die Vereinswertung zu kommen. In der Führzügelklasse traten immerhin 3 junge Vereinsmitglieder an, um ihr Können unter Beweis zu stellen.

Den 1. Platz erreichte hier Lena Stürzer mit Sina, der 2. Platz ging an Sarah Kaiser mit Grazie und der 3. Platz an Christoph Westenburger mit Despina.

In der Juniorenklasse siegte Verena Obermaier mit Nina, vor Laura Michalke mit Grazie und Isabell Westenburger mit Naseweiß. Den 4. Platz belegte Tamara Stephan mit Grazie, vor Platz 5 Tamara Oswald auf Grisù. 6. Platz Magret Poschenrieder mit Prinzi. 7. Platz Magdalena Lettl mit Norris. 8. Platz Michaela Bott mit Nico, punktgleich mit Steffi Molnar mit Perle und Michelle Richly mit Perle.

Bei den Senioren, und somit Vereinsmeister 2007, siegte Stefan Westenburger auf Despina, vor Karina Harnaiz mit Quadrante. 3. Platz Sabine Westenburger mit Naseweiß. 4. Platz Cilli Stockenreiter mit Svala, 5. Platz Karina Harnaiz mit Justy, 6. Platz Livia Gamberger mit Grisù, 7. Platz Eva Maria Schewitz mit Annamierl, 8. Platz Cilli Stockenreiter mit Snorri und den 9. Platz belegte Kirsi Bender mit Desire.

Am Samstag, den 20.10. fand dann die Meisterschaften der Fahrer statt. Trotz schlechtem Wetter gingen, bei anhaltendem Schneefall, 25 Gespanne an den Start.

Gewertet wurde in drei Klassen, Einspänner Groß- und Kleinpferde, Zweispänner Groß- und Kleinpferde und die Juniorenklasse Einspänner Kleinpferde auf einem Parcours mit 14 Pelonenpaaren und einem Stangenhindernis.

In der Juniorenklasse Einspänner Kleinpferde war eine Nachwuchsfahrerin, nämlich Magdalena Siegmund, am Start. Mit ihrer Haflingerstute Dina bewältigte sie unter Anleitung ihres Papa´s bravourös den Hindernisparcours.

Die 15 Einspännerfahrer und –fahrerinnen die an den Start gingen lieferten sich einen starken Wettkampf. In die Vereinswertung kamen 14 Vereinsmitglieder wie folgt:

Platz 1 und somit Vereinsmeisterin der Einspänner, wurde Elisabeth Kerschbaumer mit Nico, vor Rita Feldner mit Tinka und wiederum Elisabeth Kerschbaumer mit Noris. Auf dem 4. Platz landete Max Neuner mit Ulla, vor Georg Siegmund mit Diluna und nochmals Max Neuner mit Ulrike. Den 7. Platz belegte Elisabeth Söllner mit Dina, Platz 8 Alfred Babl mit Ulla, Platz 9 Monica Neuner mit Ulla, Platz 10 Monica Neuner mit Ulrike, Platz 11 Stefan Lettl mit Nico, Platz 12 ging an Martina Weingast mit, Platz 13 Vitus Gasteiger mit, Platz 14 Weingast Christian mit

Unter den 9 Zweispännern die gegeneinander antraten kamen 8 Gespanne in die Vereinswertung.

Wie auch bei den Einspännern siegte und erreichte somit den Vereinsmeistertitel: Elisabeth Kerschbaumer mit den Haflingerwallachen Noell und Nico, gefolgt von Monica Neuner mit den Haflingerstuten Dorina und Ulrike. Auf dem 3. Platz kam Max Neuner mit Dorina und Ulrike, Platz 4, errang Stefan Lettl mit Noell und Nico, Platz 5 ging an Georg Siegmund mit Dina und Diluna, Platz 6 Georg Heiss sen. mit Lore und Hella, Platz 7 Anna Vogt mit ihrem Kaltblutpferden Fridolin und Filius, Platz 8 Georg Heiss jun. mit Lore und Hella.

Bei der 16. Vorstandssitzung am 20. November beim Kistlerwirt wurde eine Rückschau auf die Vereinsmeisterschaft gehalten und die Termine für die kommenden Veranstaltungen wie die Nachfeier, die Stallweihnacht, den Sternritt und die Jahreshauptversammlung festgelegt, bzw. nochmals bestätigt.

Es ist bereits eine schöne Tradition geworden, im Herbst eine Helferfete zu organisieren und dabei die Ehrung der Vereinsmeister durchzuführen. So trafen sich am 24. November viele Helfer und auch die Teilnehmer der Vereinsmeisterschaften um im Vereinsstadl einen gemütlichen Abend zu verbringen.

Die bereits einmal sehr erfolgreich durchgeführte Stallweihnacht wurde am 22. Dezember zum 2. Male von Doris Funk organisiert und noch erfolgreicher als im Vorjahr durchgeführt. Unsere Doris hat wieder ein bemerkenswertes Programm auf die Beine gestellt. Bei Kerzen- und Fackelschein traten abwechselnd die Geschwister Forster, der Feilnbacher Kinder- und Jugendchor und die Bläsergruppe der AuerMusi auf. Durch das weihnachtliche Programm mit kleinem Hirtenspiel führte unser Vereinsmitglied Robert Krämer. Eine lebende Krippe mit 2 Esel, und vielen Schafen, und natürlich die Hl. Familie war der Anziehungspunkt für die Kinder. 3 Pferdekutschen angespannt von Georg Maier, Schorsch Heiss und den Gilg-Buam fuhren die Besucher auf einer kleinen Runde im Moos spazieren. Eine gelungene Veranstaltung, die bei den Besuchern sehr gut angekommen ist. Die Einstimmung auf den Hl. Abend hätte schöner nicht sein können.

Der für den 30. Dezember geplante Sternritt/-fahrt wurde wegen der Terminüberschneidung des Elbacher Pferdeschlittenrennens auf den 06. Januar 2008 verschoben, und dann nochmals wegen der eisigen Bodenverhältnisse auf den 13. Januar verlegt. Diese Entscheidung erwies sich als umsichtig und richtig, was sich in der großen Teilnehmerzahl von 16 Reitern, 2 Einspännern, 2 Vierspännern und 6 Zweispännern widerspiegelte.

Die 17. und letzte Vorstandssitzung fand am 22. Januar beim Kistlerwirt, mit einem Rückblick auf die Aktivitäten im Jahr 2007 statt. Die Terminierung und Gestaltung der Jahreshauptversammlung, sowie die Termine für 2008 standen auf der Tagesordnung. So ist für dieses Jahr folgendes geplant:

07. März	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung
27. April		Bildersuchritt/-fahrt
16. Mai	9.00 Uhr	Stutbuchaufnahme für Kaltblut und Haflinger
31.Mai/01.Juni		Fahrertraining der Chiemgauvereinigung mit C.Geiger auf unserem Vereinsgelände – Anmeldung bei Karosser
26.Juli		Vereinsausflug nach Stadl-Paura zur Geländefahrt der Junior World Trophy
16./17. August		Vereinsmeisterschaften Reiten und Fahren kombiniert mit einer Gelassenheitsprüfung nach WPO
29. Okt.	9.00 Uhr	Leistungsprüfung für Kaltblutstuten

Ein weiterer Termin für das Jahr 2009, und zwar die 20-Jahr-Feier der Pferdefreunde am Wendelstein wurde besprochen. Es soll ein Rossererfest mit Abendprogramm und ein sonntägliches Feldgottesdienst mit Pferdesegnung und Historischem Festzug werden. Am Montag soll dann noch ein Kesselfleischessen die Veranstaltung abrunden.

Ich bedanke mich für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Mein besonderer Dank geht an alle Vereinsmitglieder, die durch ihren persönlichen Einsatz das Vereinsleben „am Leben“ erhalten, es attraktiv machen und durch diesen Einsatz die Freude am Zusammensein mit Vereinskollegen erhalten.

Ich wünsch Euch allen für das Jahr 2008 viel Gesundheit und Glück in Haus und Stall.